Jahrgang 26 - Nr. 1 - Saison 2018/19 – 1./2.9.2018

offensiv

Handball-Spielgemeinschaft HSG Wittlich e.V.

Oberliga - Frauen - Rheinland-Pfalz/Saar 2018/19

HSG Wittlich – TG Osthofen

Sonntag, 2. September 2018, 17:00 Uhr

HVR-Pokal 2018/19 - 2. Runde - Männer

HSG Wittlich – SV Gerolstein

Sonntag, 2. September 2018, 19:00 Uhr

BBS-Sporthalle, Wittlich

Erreichen Sie Ihre Ziele.
Mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.
Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.
Sparkasse Mittelmosel
Eifel Mosel Hunsrück
Ziele erreicht man nur mit Leistung. Bei Ihrer Geldanlage oder Ihren Vorsorgeplänen können Sie sich auf unsere Leistungen verlassen, damit Sie Ihr finanzielles Ziel bequem erreichen. - Sprechen Sie mit Ihrem Berater. - www.sparkasse-emh.de

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,

die schweißtreibenden Wochen der Saisonvorbereitung sind zu Ende. Jeder, der selber ambitioniert Handball spielt oder gespielt hat, wird bestätigen können, dass die Vorfreude auf den nahenden Saisonbeginn und das erste Spiel jedes Jahr groß ist, so auch in der aktuellen Spielzeit.
Wir freuen uns, euch alle zum Start der an diesem Wochenende beginnenden Spielzeit 2018/19 begrüßen zu können. In der Sommerpause hat sich einiges rund um die HSG „getan“, auf das ich an dieser Stelle eingehen möchte.

Zukunft gestalten
Getreu dem Motto „Zukunft gestalten und aktiv seine Potentiale suchen“, konnten wir mit der HSG im sportlichen Bereich in den vergangenen Monaten wieder einige wichtige Eckpfeiler setzen. Trotz des positiven „IST“-Standes mit der insgesamt erfolgreichsten Saison der Vereinsgeschichte im Jugendbereich (s. offensiv-Heft 2017/18 Nr. 14) geben wir uns nicht mit den aktuellen Gegebenheiten zufrieden, sondern versuchen stets die Potentiale des Handballsports in Wittlich und Umgebung im Sinne der HSG zu nutzen, zu optimieren und Kinder und Jugendliche für das „Handballspielen“ zu begeistern.
Wir als Trainer setzen uns zur Aufgabe, die uns anvertrauten Spielerinnen und Spieler neben einer sinnvollen sportlichen Freizeitbeschäftigung auch handballerisch gut und zielgerichtet auszubilden. Um dies einheitlich und progressiv zu gestalten, wurde unter Federführung von Björn Partschefeld, Schulsportreferent des Spielbereichs Mosel/Eifel, eine vereinsinterne ***Trainings-Konzeption für den Jugendbereich*** entwickelt und implementiert, die altersgerechte Trainingsinhalte und Entwicklungsziele beinhaltet, um unseren Jugendspielerinnen und Jugendspielern eine bestmögliche handballerische Ausbildung zu ermöglichen. Durch die Trainer-Zugänge von Bianca Waters (wB-Jugend) und Frank Saskiewicz (mA-Jugend) konnte die HSG ihren „Trainerpool“ um zwei sehr gut qualifizierte Persönlichkeiten ausbauen, sodass unsere Jugendlichen speziell im Übergang vom Jugend- in den Seniorenbereich erstklassig trainiert und betreut werden. Der Verein zeichnet sich dadurch aus, dass immer wieder junge Spielerinnen und Spieler aus den eigenen Reihen erfolgreich in die Seniorenmannschaften integriert werden und dort tragende Rollen übernehmen. Sowohl im Damen- als auch im Herrenbereich gibt es regelmäßig Anfragen von höherklassigen und finanziell deutlich besser gestellten Vereinen. Dass die Mehrzahl der jungen Sportler die Zukunft bei der HSG sieht, ist Wertschätzung

Stellen Sie sich Ihre Unfallvorsorge ganz nach Ihren Bedürfnissen zusammen.
Barmenia-Unfallversicherung:
Individueller geht's nicht.
Informieren Sie sich.

Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG
Barmenia Krankenversicherung a. G.
Axel Weinand
Im Bungert 2
54518 Platten
Telefon: 06535 943380
axel.weinand@barmenia.de
www.axel.weinand.barmenia.de

Barmenia
Versicherungen
Leben I Kranken I Unfall I Sach

und Ansporn zur stetigen Verbesserung unsererseits zugleich. Dass wir in Wittlich bei der HSG auch in Zukunft für „ambitionierten Handballsport“ stehen, zeigen nicht zuletzt die höherklassigen Meldungen einiger Jugendmannschaften für den RPS- und Rheinlandliga-Bereich.

Prinzip „Schulterschluss“

Dass vereinsintern viele Dinge erfolgreich ineinander greifen, zeigen nicht nur die gemeinsam absolvierten Vorbereitungsmaßnahmen der Damen- und Herrenteams (wir berichteten auf unserer Homepage). Auch der diesjährige Wittlicher Handball-Cup hat wiederum für äußerst positive Schlagzeilen gesorgt und lässt sich letztendlich nur durch das gemeinsame Mitwirken sehr vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer stemmen.

Im Damenbereich konnte mit Jenny Simonis eine Spielerin der ersten Mannschaft als Trainerin für unsere „Zweite“ gewonnen werden, wodurch deshalb auch innerhalb der Damen-Teams bereits in der Vorbereitung eine gute Zusammenarbeit gewährleistet werden konnte. Der meiner Meinung nach „florierende“ und lebendige Verein tut aktuell einiges dafür, um sich für seine Zukunft gut aufzustellen und für die Aufgaben der nächsten Jahre gerüstet zu sein.

Saisonbeginn Oberliga RPS Damen:
HSG Wittlich - TG Osthofen

Ein Stück weit zu vergleichen mit der geschilderten positiven Gesamtsituation des Vereins ist auch die Vorbereitung meines Teams. Nach 10 intensiven Vorbereitungswochen, etlichen Trainingseinheiten und -spielen freuen sich meine Spielerinnen auf den heutigen Saisonbeginn. Unsere Neuzugänge Giulia Wilhelmi, Nele Kappes und Fredericke Engel haben sich problemlos in die Mannschaft integriert. Unserem vierten Neuzu-

gang, Michelle Loscheider, die auch zweite Mannschaft spielen wird, wünschen wir auf diesem Weg eine gute und schnelle Genesung für ihre in der Vorbereitung zugezogenen Verletzung!

Sportlich konnten wir gute und wichtige Grundlagen für eine Saison in einer aus meiner Sicht ausgeglichenen RPS-Liga legen. Insgesamt ist die Vorbereitung zufriedenstellend und planmäßig verlaufen. Ich wünsche meinem Team, dass es die in der Vorbereitung gezeigten Spiel- und Trainingsleistungen auch beim heutigen ersten Heimauftritt zeigen wird. Wo wir konkret im Vergleich zur Konkurrenz stehen, werden wir nach den ersten vier Spielen sehen, in denen uns allesamt schwierige Aufgaben und „harte Bocken“ erwarten. Im Vergleich zur letzten Saison wollen wir als Team eine bessere Punkteausbeute einfahren und uns wieder Richtung „gesichertes Mittelfeld“ der Liga orientierten. Dafür hat die Mannschaft einiges an Zeit und Engagement investiert.

Mit der TG Osthofen erwarten wir eine Mannschaft, die den Kern ihrer letztjährigen Besetzung erhalten hat und sich darüber hinaus mit starken (teilweise höherklassigen) Spielerinnen verstärkt hat. Gerade zu Beginn der Saison sicherlich ein interessanter Vergleich! Wir werden motiviert in unser erstes Heimspiel gehen und alles daran setzen, mit einem Sieg zu starten. Mit einem positiven Ergebnis in die neue Runde zu starten wäre wichtig für das Selbstwertgefühl des Teams. Wir sind gut auf unseren Gegner vorbereitet, dem wir uns in der vergangenen Runde leider zweimal geschlagen geben mussten. Ich wünsche allen Zuschauern ein interessantes und für die HSG erfolgreiches erstes Handball-Wochenende in der Saison 2018/19, in der sich alle HSG-Teams wieder über eine lautstarke Unterstützung von den Rängen freuen.

Mit sportlichen Grüßen, Thomas Feilen

Kaminöfen - Pelletöfen -Schornsteine
FEUERECKE
WITTLICH GmbH
Karrstrasse 6 • 54516 Wittlich • Tel.: 06571/9559363
Feuerecke-Wittlich.de • info@Feuerecke-Wittlich.de

SPORT SCHMITZ
Life · Fun · Action
www.SportSchmitz-Wittlich.de

- **Da geht’s lang: Thomas Feilen im Freundschaftsspiel gegen den TV Engers (29:18) beim 5. Wittlicher Handball-Cup**

- **Bianca Waters und Frank Staskewitz neue Jugendtrainer bei der HSG**

Für die männliche A-Jugend zeichnet seit diesem April Frank Staskewitz verantwortlich. Bianca Waters trainiert seit Juni die weibliche B-Jugend. „Beide Trainer sind für uns ein Glücksgriff, da sie genau in unser Konzept passen, in dem es vorrangig um die individuelle Förderung des Einzelnen und die Integration der Jugend in den Seniorenbereich geht“, freut sich HSG Vorsitzender Axel Weinand über die Verstärkung des HSG-Trainer-Teams.

Der 42jährige Frank Staskewitz hat in seiner Jugend beim TUSEM Essen gespielt und 1994 die Deutsche A-Jugend Meisterschaft gewonnen. Bei den Herren spielte er Regionalliga und dritte Liga. Nach einer schweren Verletzung vor 12 Jahren hat er seine aktive Laufbahn dann beendet. Zuletzt war der Sportlehrer Jugendtrainer bei Schwarz-Weiß Essen. „Nach unserem Umzug an die Mosel, begannen meine drei Jungs bei der HSG Handball zu spielen. So kam der Kontakt mit Axel Weinand zustande und somit auch das jetzige Engagement“, so Staskewitz.

Mit der Vorbereitung ist der neue Trainer bisher zufrieden. Die insgesamt 15 Jungs sind hochmotiviert. „Im Training ziehen alle gut mit und alle sind richtig heiß darauf was auf sie zukommt.“ Staskewitz will mit seinem Team in der Rheinlandliga einen vorderen Platz erreichen. Dazu müssen sie die eine oder andere Schwäche noch ausmerzen, weiß der Trainer: „Die Konzentration über die gesamte Spieldauer hochzuhalten, fällt einigen noch schwer. Daran müssen wir arbeiten.“ Saisonstart ist am 8. September mit dem Heimspiel gegen GW Mendig. Im Pokal-Final-4 am 18. August in Bendorf gab's zwei Niederlagen gegen die Gastgeber mit 24:26 und gegen Weibern mit 20:34.

B-Lizenz Trainerin Bianca Waters (48) war zuletzt als Jugendtrainerin bei der JSG Hunsrück tätig. Sie spielte selbst in ihrer Jugend beim TV Bernkastel-Kues, bevor sie mit 17 Jahren zum damaligen Regionalligisten DJK/MJC Trier wechselte. Während ihres Studiums an der Deutschen Sporthochschule in Köln erwarb sie die Handballtrainer B-Lizenz und arbeitet seither im Jugendbereich. Mit welchem sportlichen Ziel sie und ihre Mannschaft in die Saison geht, verrät sie nicht: „Intern – also die Mädels und ich – haben wir uns natürlich ein Ziel gesetzt. Das werden wir aber alle vier bis sechs Wochen hinterfragen und nachbessern. Wir wollen da flexibel bleiben“, so Waters, die aus eigener Erfahrung weiß, dass eine solche Saison immer zu einer „großen Wundertüte“ werden kann.

Alle RPS-Oberligaspiele auf einen Blick

Saison 18/19	Oberliga Frauen Rheinland-Pfalz/Saar												
	HSG Wittlich	TG Osthofen	HSV Püttlingen	HSG Hunsrück	TSG Friesenheim	SG Ottersh./Be/Kuh/Zeiskamp	TV Engers	TV Bassenheim	SV Zweibrücken	FSG Arz/Moselweiß	SF Budenheim	HSG Marpingen-Alsweiler	TG Waldsee	VTV Mundenheim
HSG Wittlich		02.09.	16.09.	13.10.	27.10.	10.11.	01.12.	13.01.	17.02.	23.02.	16.03.	30.03.	13.04.	04.05.
TG Osthofen	16.12.		09.12.	10.02.	24.02.	17.03.	04.11.	28.04.	14.04.	09.09	17.02.	14.10.	28.10.	11.11.
HSV Püttlingen	10.02.	05.05.		24.02.	17.03.	31.03.	14.04.	16.12.	09.09.	23.09.	14.10.	28.10.	11.11.	02.12.
HSG Hunsrück	09.03.	15.09.	06.10.		10.11.	01.12.	01.09.	16.02.	28.10.	20.10.	30.03	13.04.	04.05.	13.01.
TSG Friesenheim	24.03.	06.10.	20.10.	06.04.		01.09.	15.09.	09.03.	01.12.	04.11.	18.11.	04.05	13.01.	16.02.
SG Ottersh./Be/Kuh/Zeiskamp	07.04.	20.10.	03.11.	27.04.	15.12.		30.09	23.03.	15.09.	17.11.	08.12.	09.09.	17.02.	09.03.
TV Engers	27.04.	31.03.	17.11.	15.12.	10.02.	24.02.		06.04.	21.10.	08.12.	09.09.	22.09.	14.10.	24.03.
TV Bassenheim	09.09.	02.12.	03.10.	22.09.	13.10.	27.10.	10.11.		04.05.	09.02.	06.10.	16.03.	30.03.	13.04.
SV Zweibrücken	23.09.	25.11.	20.01.	24.03.	28.04.	10.02.	16.03.	09.12.		14.10.	07.04.	16.12.	24.02.	03.11.
FSG Arz/Moselweiß	06.10.	13.01.	16.02.	16.03.	30.03.	13.04.	04.05.	16.09.	09.03.		27.10.	06.04.	01.12.	20.01.
SF Budenheim	20.10.	22.09.	09.03.	03.11.	14.04.	04.05.	20.01.	23.02.	10.11	23.03.		02.12.	15.12.	15.09.
HSG Marpingen-Alsweiler	03.11.	09.03.	22.03.	17.11.	18.12.	13.01.	16.02.	20.10.	02.09.	10.11.	27.04.		15.09.	06.10.
TG Waldsee	17.11.	23.03.	06.04.	09.12.	09.09.	23.09.	09.03.	04.11.	07.10.	27.04	01.09.	09.02.		21.10.
VTV Mundenheim	08.12.	06.04.	27.04.	09.09.	22.09.	13.10.	27.10.	17.11.	30.03.	15.12.	10.02.	24.02.	17.03.	

Impressum:
Offensiv ist die offizielle Hallenzeitschrift und Vereinszeitung der HSG Wittlich.
Herausgeber: HSG Wittlich, Kasernenstr. 37, 54516 Wittlich, www.hsg-wittlich.de
Ansprechpartner: Thomas Prenosil, Telefon: 06571-29223
Fotos: Dieter Rau und Thomas Prenosil
Druck: Offsetdruck Knopp, Wittlich

Mannschaftsaufstellungen Oberliga Frauen – Rheinland-Pfalz/Saar

	HSG Wittlich		TG Osthofen	
Tor	1	Gulia Wilhelmi	12	Saskia Kleinewächter
	12	Hanna Scharfbillig		Milena Deppisch
Feld	2	Carla Schurich	3	Linda Brocke
	3	Laura Steffens	4	Mona Schmitt
	4	Anne Keil	5	Michelle Köhler
	5	Carolin Ambros	6	Vivien Leuders
	6	Sarah Ertz	7	Constanze Schnaubelt
	7	Gwendolyn Barthen	10	Isabell Rubeck
	9	Fredericke Engel	11	Jasmin Bott
	10	Lisa Rolinger	21	Ann Christin Knierim
	11	Nicole Packmohr	46	Kristina Graf
	13	Jennifer Simonis	77	Elena Weick
	14	Nele kappes		Jasmin Schulz
	15	Marisa Lang		
	17	Helen Schieke		
	18	Irina Lukanowski		
	20	Lisa Schenk		
Bank	Trainer	Thomas Feilen	Trainer	Sascha Kuhn
	Trainer Tor	Marion Bremer	Trainer Tor	
	Physio	Stefan Schmitt	Physio	
	Betreuerin	Birgit Unger	Betreuer	

SR	Martin Eckert	Landesverband Saar
	Torsten Towae	Landesverband Saar

Spielballpartner der HSG Wittlich	Kempa uhlsport GmbH, Balingen

Fitnesspartner der 1. Damen-Mannschaft der HSG Wittlich	Physio Engel Therapie + Training

Pokalspiel Männer: HSG Wittlich I - SV Gerolstein

In der zweiten Pokalrunde treffen wir wieder auf einen Gegner aus der Verbandsliga-West, den SV Gerolstein. Unsere Halle ist an diesem Wochenende durchgängig belegt und somit kommt es zu dieser ungewöhnlichen zeitlichen Ansetzung am Sonntagabend.
Endlich haben wir das ersehnte Heimspiel bekommen und dürfen uns mit einem Gegner messen, der uns in der kommenden Saison auch zweimal fordern wird. Besondere Brisanz bietet die Tatsache, dass mit Sandro Baumanns ein ehemaliger HSG'ler, der neue Trainer der Sprudelstädter ist.
Da wir nach dem Wechsel aus der Verbandsliga-Ost in die West-Staffel immer noch kaum Kenntnisse über die einzelnen Mannschaften der „neuen“ Spielklasse haben, sind auch die Gerolsteiner für uns ein völlig unbekannter Gegner und ich kann leider nichts zu den Stärken oder Schwäche des Baumann-Teams sagen.
Unser Saisonbeginn hat sich vom 8. auf den 29. September verschoben. Deshalb betrachten wir die Pokalbegegnung als einen weiteren Leistungstest in der Vorbereitung, den wir natürlich gewinnen möchten, da wir am 3. Oktober, dem nächsten Pokal-Spieltag, alle noch nichts vorhaben ...
Martin Kräber wird aus beruflichen Gründen auf jeden Fall fehlen. Hinter meinem Sohn Fabian und Johannes Praeder stehen noch Fragezeichen.

Mit sportlichem Gruß, Heinz Hammann

Die HSG-Heimspiele am Wochenende

Samstag, 1. September

Uhrzeit	Liga	Heim	Gast	Ergebnis
17:00	OL	wC-Jugend I	TuS Kirn	:
19:00	OL	wB-Jugend I	TuS Kirn	:

Sonntag, 2. September

Uhrzeit	Liga	Heim	Gast	Ergebnis
17:00	OL	Frauen I	TG Osthofen	:
19:00	Pokal	Männer I	SV Gerolstein	:

HVR-Pokal 2. Runde

■ Weibliche B-Jugend: Mannschaftliche Geschlossenheit und Spaß

Erstes B-Jugendjahr in der RPS-Oberliga

Die Spielerinnen der weiblichen B-Jugend starten nach einer dreimonatigen Vorbereitungsphase am ersten Septemberwochenende in die Saison. Neu mit dabei ist Trainerin Bianca Waters, die mit ihrer Tochter Jule Kappes auch eine neue Spielerin mit in den Verein gebracht hat. Nach einer ersten Kennenlernphase ging es über eine kurze Urlaubspause in die heiße Phase der Vorbereitung. Dreimal die Woche Training - dazu Trainingstage an den Wochenenden und ein abschließendes Turnier in Gerolstein standen im August auf dem Programm. „Ich wollte sogar an der Säubrenner Kirmes einen Trainingstag einplanen - den haben wir dann aber statt in der Halle zur Teambildung auf der Kirmes verbracht“, verrät Waters.

Denn das mannschaftliche Zusammenwachsen ist mit ein Ziel für die neue Saison. „Unsere personellen Voraussetzungen sind zahlenmäßig nicht so gut. Wir gehen mit neun B-Jugend Spielerinnen in die Saison, von denen eine zu Saisonbeginn noch einige Monate ausfallen wird. Aber diese Herausforderung wollen die Mädels annehmen. Sie wissen alle, was es bedeutet. Gleichzeitig hoffen wir natürlich auch auf Ergänzungen aus der B2- und der C-Jugend“, so Bianca Waters.

Laut der neuen Trainerin ist die Mannschaft zum Saisonstart noch nicht ganz da, wo sie hin soll: „80% der Leistung haben wir - die restlichen 20% werden sich im Laufe der Saison einstellen!“ Großen Wert legt Waters auf eine aktive Abwehr und das schnelle Spiel nach vorne. In den Vorbereitungsspielen waren schon erste gute Ansätze zu erkennen. Neben sportlicher Leistung soll auch der Spaß ganz vorne mit dabei sein: „Dafür sorgen die Mädels schon. Lachen steht bei uns auf jedem Trainingsplan!“

Die Mannschaft freut sich auch wieder auf die Unterstützung von Seiten der Zuschauer – neben den Eltern und Freunden sind natürlich auch alle anderen Handballinteressierten herzlich eingeladen.

- **In den nächsten offensiv-Heften stellen wir die Neuzugänge der 1. Damen vor.**

Den Anfang macht „Kanada-Rückkehrerin“ **Giulia Wilhelmi**

Steckbrief:

- Alter: 26
- Position: Tor
- bisherige handballerische Stationen:
  - DJK Oberthal/Hirstein
  - HG Saarlouis
  - Thüringer HC
  - DJK Marpingen/Alsweiler
  - HSG Wittlich 2016/17
- Beruf: Studentin

Zwei Fragen:

Warum bin ich zur HSG Wittlich gewechselt?

Nach meinem Auslandssemester in Kanada habe ich nicht lange darüber nachgedacht, ob ich weiterhin in Wittlich Handball spiele. Mir gefällt die Mannschaftssituation, die Zusammenarbeit des Trainer- und Betreuerteams und ich fühle mich hier richtig wohl. Daher freue ich mich sehr wieder zurück zu sein!

2. Welche persönlichen Ziele verfolge ich mit der HSG in der neuen Saison?

Meine persönlichen Ziele sind zum einen gesund eine erfolgreiche Saison zu spielen und zum anderen als Team noch näher zusammenzurücken.

WERBUNG KNOPP

■ Fotoshooting der Damen I an der Lieser mit Dieter Rau

RÖMER STROM

Garantiert grün. Garantiert günstig. Garantiert geprüft.

Schon die Römer wussten die Segel zu setzen, um Wasser zu ihrem Vorteil zu nutzen. Sie können das auch: Mit RÖMERSTROM aus 100 % Wasserkraft – TÜV-geprüft. Jetzt unter **www.roemerstrom.de** wechseln und Fahrt auf günstige Tarife nehmen.

TÜV SÜD

CO_2

RÖMERSTROM – natürlich von den Stadtwerken Trier.

SWT

Guter Geschmack war schon immer etwas Besonderes.